

Protokoll zur 2. ordentlichen Sitzung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der FH Technikum Wien im WiSe 2016/17

am: Montag, 20. Dezember 2016, 17:00 Uhr

Ort: Raum F2.03, FH Technikum Wien, Höchstädtplatz 6, 1200 Wien

Vorsitz: Maximilian GOLDEN

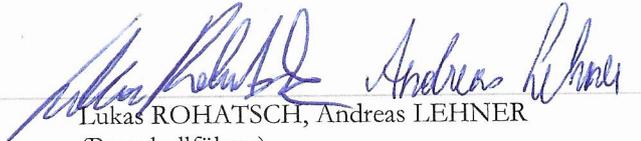
Protokoll: Lukas ROHATSCH, Andreas LEHNER



Dies ist das Protokoll zur 2. ordentlichen Sitzung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft Technikum Wien im Wintersemester 2016/17, durchgeführt am 20.12.2016.



Maximilian GOLDEN
(Vorsitzender)



Lukas ROHATSCH, Andreas LEHNER
(Protokollführer)

Wien, am 20.12.2016

Für Rückfragen zu diesem Protokoll bzw. zu den Tätigkeiten der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft Technikum Wien steht der Vorsitzende jederzeit unter office@htw.wien zur Verfügung.

Tagesordnung

1) Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit.....	4
2) Genehmigung der Tagesordnung.....	6
3) Genehmigung des Protokolls der vorletzten Sitzung.....	6
4) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung.....	7
5) Änderung des Jahresvoranschlags 2016/17.....	7
6) Einsetzen Studienrichtungsvertretung.....	7
7) Bericht des Vorsitzenden der HTW.....	7
8) Berichte der Referentinnen bzw. Referenten.....	8
1) Antrag Rektoratswiederwahl.....	9
2) ÖH Evaluierung.....	9
3) Schaffung einer Online-Partizipationsplattform.....	10
4) Berichte der StrV.....	10
5) Allfälliges.....	11

Anlagen

Anlage 1 – geänderter Jahresvoranschlag

Anlage 2 – Antrag der JUNOS: „ÖH evaluieren“

Anlage 3 – Antrag der JUNOS: „Schaffung einer Online-Partizipationsplattform“

1) Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Maximilian GOLDEN begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:08 Uhr. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladungen ordnungsgemäß ausgesendet wurden. Von den Anwesenden gibt es keine Einwände.

Der Vorsitzende stellt fest, dass sieben Mandatarinnen und Mandatare anwesend sind und dass die Sitzung damit beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende gibt die Anwesenheitsliste durch. Nachträglich der Sitzung beiwohnende Vertreterinnen und Vertreter sind bei der angefügten Liste inkludiert, die Zeitpunkte des Erscheinens sind im Verlauf des Protokolls zu ersehen.

(Anwesende sind fett markiert – Anwesenheitsliste wird im Original angehängt)

Mandatarinnen und Mandatare:

BMB GOLDEN Maximilian
BVU ROHATSCH Lukas
BVU MONSCHIEBL Bernhard
BWI GEISSLER Konstantin
BIF LEHNER Andreas
MUT LITSCHAUER Karl
BIW BERNHOFER Ferdinand
MIT GRASSERBAUER Andrea
MMR PÖSCHKO Christoph

Studienrichtungsvertretungen:

BIC TABORSKY Philip

Gäste:

BST LASSL Simon



HochschülerInnenschaft FH Technikum Wien
 2. Ordentliche HV-Sitzung des WS16
 17:00 - F2.03

Anwesenheitsliste					
Name	Studiengang	Vorsitz StrV? (Bitte kreuzen)	bevorzugte E-Mail Adresse	Unterschrift	
Marc Perberschlag	SET		st16b055@technikum-wien.at	<i>Marc Perberschlag</i>	
Xaver Biegler	SET		st16b017@technikum-wien.at	<i>Xaver Biegler</i>	
Hans-Jakob	SET		st16b044@technikum-wien.ac.at	<i>Hans-Jakob</i>	
Lukas ROHATZ	MSC	X		<i>Lukas Rohatz</i>	
Poschko Christoph	MWR		mr16m059@technikum-wien.at	<i>Poschko Christoph</i>	
Konstantin Geissler	PM			<i>Konstantin Geissler</i>	
Simon Lossl	SET		st15b020@technikum-wien.at	<i>Simon Lossl</i>	
Andreas Lehner	BIF		Andreas.Lehner@htw.wien	<i>Andreas Lehner</i>	
Johannes Lutz	BIF		Johannes.Lutz@htw.wien	<i>Johannes Lutz</i>	
Karl Litzbauer	HUT		Karl.Litzbauer@htw.wien	<i>Karl Litzbauer</i>	
Bernhard Manser	BVU			<i>Bernhard Manser</i>	
TABORSKY Philip	BIC	X	ic14b036@technikum-wien	<i>Philip Taborsky</i>	
GOLDEN Maxim					

2) Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird vorgestellt und der Vorsitzende erkundigt sich, ob Teilnehmerinnen oder Teilnehmer weitere Punkte in die Tagesordnung aufnehmen möchten.

Kollege Andreas LEHNER meldet sich zu Wort und möchte, dass ein Antrag zur Rektoratswahl in die Tagesordnung aufgenommen wird.

Kollege Christoph PÖSCHKO meldet sich zu Wort und möchte zwei Anträge in die Tagesordnung aufnehmen lassen:

- Schaffung einer Online-Partizipationsplattform
- ÖH Evaluierung

Der Vorsitzende nimmt alle drei Punkte in die Tagesordnung auf.

Folgende Tagesordnung wird zur Abstimmung gebracht.

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der vorletzten Sitzung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
5. Änderung des Jahresvoranschlags
6. Einsetzen Studienrichtungsvertretung
7. Bericht des Vorsitzes der HTW
8. Berichte der Referent_innen
9. Antrag Rektoratswiederwahl
10. Schaffung einer Onlinepartizipationsplattform
11. ÖH Evaluierung
12. Berichte der Vorsitzenden der StrV
13. Allfälliges

Antrag: „Die FACHHOCHSCHULVERTRETUNG DER FH TECHNIKUM WIEN möge die vorliegende Tagesordnung beschließen.“

FA1	Dagegen	Enthaltung	Dafür 7	Resultat Einstimmig angenommen
-----	---------	------------	------------	--------------------------------------

3) Genehmigung des Protokolls der vorletzten Sitzung

Der Vorsitzende erkundigt sich bei den Anwesenden, ob es Beanstandungen zum Protokoll der vorletzten Sitzung vom 20. Juni 2016 gibt. Dies ist nicht der Fall. Der Vorsitzende stellt den Antrag, das Protokoll der vorletzten Sitzung zu genehmigen.

Antrag: „Die FACHHOCHSCHULVERTRETUNG DER FH TECHNIKUM WIEN möge das Protokoll der vorletzten Sitzung genehmigen.“

FA2	Dagegen	Enthaltung	Dafür 7	Resultat Einstimmig
-----	---------	------------	------------	------------------------

angenommen

4) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Der Vorsitzende erkundigt sich bei den Anwesenden, ob es Beanstandungen zum Protokoll der letzten Sitzung gibt. Dies ist nicht der Fall. Der Vorsitzende stellt den Antrag, das Protokoll der letzten Sitzung zu genehmigen.

Antrag: „Die FACHHOCHSCHULVERTRETUNG DER FH TECHNIKUM WIEN möge das Protokoll der letzten Sitzung genehmigen.“

FA3	Dagegen	Enthaltung	Dafür 7	Resultat Einstimmig angenommen
-----	---------	------------	------------	--------------------------------------

5) Änderung des Jahresvoranschlags 2016/17

Der Vorsitzende verkündet, dass der Jahresvoranschlag geändert werden muss und erteilt dem Referenten für wirtschaftliche Angelegenheiten das Wort. Dieser stellt die Änderungen vor.

Kollege Christoph PÖSCHKO fragt, was das PubQuiz ist und wofür das Geld ausgegeben wird.

Kollege Karl LITSCHAUER und der Vorsitzende erklären.

Der Vorsitzende erkundigt sich bei den Anwesenden ob es zur Änderungen Wortmeldungen gibt. Dies ist nicht der Fall. Er stellt den Antrag die Änderung zu genehmigen.

Antrag: „Die FACHHOCHSCHULVERTRETUNG DER FH TECHNIKUM WIEN möge die Änderung des Jahresvoranschlags 2016/17 genehmigen.“

HA1	Dagegen	Enthaltung	Dafür 7	Resultat Einstimmig angenommen
-----	---------	------------	------------	--------------------------------------

6) Einsetzen Studienrichtungsververtretung

Aufgrund von mangelnder Anwesenheit der Personen die gewählt und eingesetzt werden sollen, wird dieser Punkt vertragt.

7) Bericht des Vorsitzenden der HTW

Der Vorsitzende berichtet zu folgenden Punkten:

- Ansuchen auf Mittel für Verwaltungsaufwand (§14 Mittel)
- Vernetzung mit ESN (Erasmus Student Network)
- Termin mit Geschäftsleitung
- Türklinken
- Schließsystem
- Datenschutzbehörde
- Neue Glühweinkocher
- LV Archiv Onlineplattform

8) Berichte der Referentinnen bzw. Referenten

Kollege Karl LITSCHAUER berichtet über folgende Punkte:

- Jahresabschluss 2015/16
- Wirtschaftsprüfer

Kollege Lukas ROHATSCH berichtet, dass es am 15. Februar 2017 einen Strategieworkshop zum Thema „Maßnahmenentwicklung Hochschule und Familie“ geben wird. Ein paar Tage danach soll ein Workshop dazu stattfinden, welcher von 09:00 bis 17 Uhr dauern soll. Seitens der FH sind 3 Studierende gewünscht, die daran mitwirken sollen. Er erkundigt sich, ob es von den Anwesenden Interesse gibt, daran mitzuwirken. Niemand meldet sich.

Des Weiteren berichtet er über folgende Punkte:

- Beratungsfälle
- 2 Studierendenumfragen gemeinsam mit dem CIR
 - Benachteiligung von Studierenden an der FHTW
 - Internationalisierung/Auslandssemester

Der Vorsitzende bedankt sich und stellt folgenden Antrag:

Antrag: „Die FACHHOCHSCHULVERTRETUNG DER FH TECHNIKUM WIEN möge Johannes LUTZ Rederecht erteilen.“

FA4	Dagegen	Enthaltung	Dafür 7	Resultat Einstimmig angenommen
-----	---------	------------	------------	--------------------------------------

Der Sachbearbeiter im Referat für Öffentlichkeitsarbeit Johannes LUTZ berichtet zu folgenden Punkten:

- Semesteropening
- JGV Einführungsveranstaltung
- Wiener Akademischen Meisterschaften
- Eröffnung 4. Stock und ProjectKitchen
- HTW Infovideodreh abgeschlossen
- Publikation diverser Angebote für Studierende

Der Vorsitzende bedankt sich und stellt folgenden Antrag:

Antrag: „Die FACHHOCHSCHULVERTRETUNG DER FH TECHNIKUM WIEN möge Simon LASSL Rederecht erteilen.“

FA5	Dagegen	Enthaltung	Dafür 7	Resultat Einstimmig angenommen
-----	---------	------------	------------	--------------------------------------

Kollege Simon LASSL berichtet über folgende Punkte:

- Trikots
- Wiener akademischen Meisterschaften an denen Teams von der FH Technikum Wien über die HTW teilgenommen haben
- 1. Platz und Pokal im Frauenfußball
- Ausblick und Planung der nächsten Zeit
- Newsletter und Mailverteiler

Der Vorsitzende bedankt sich.

Kollege Andreas LEHNER berichtet über folgende Punkte:

- 82. und 83. Kollegiumssitzung
- Rektoratswahl
- JGV-Workshops
- Infos für Beginn SS 2017
- tägliche Beratung

Zusätzlich weist Kollege Andreas LEHNER darauf hin, dass die FH die Diversitas Auszeichnung erhalten hat.

9) Antrag Rektoratswiederwahl

Der Vorsitzende erteilt Kollege Andreas LEHNER das Wort.

Kollege Andreas LEHNER erklärt die Sachlage, dass im Jahr 2017 die Rektoratswahlen durchgeführt werden und stellt folgenden Antrag:

Antrag: „Die FACHHOCHSCHULVERTRETUNG DER FH TECHNIKUM WIEN möge beschließen, dass Fritz Schmöllebeck und Christian Kollmitzer erneut im Kollegium als Rektoren von den studentischen Kollegiumsmitgliedern gewählt werden.“

HA2	Dagegen	Enthaltung	Dafür 7	Resultat Einstimmig angenommen
-----	---------	------------	------------	--------------------------------------

10) ÖH Evaluierung

Kollege Christoph PÖSCHKO stellt seinen Antrag „ÖH Evaluierung“ vor.

Kollege Simon LASSL fragt ob es sich hierbei um die ÖH-Bundesvertretung oder HTW handelt.

Kollege Christoph PÖSCHKO antwortet, dass hier sowohl HTW als auch ÖH-Bundesvertretung gemeint sind.

Kollege Konstantin GEISLER fragt, ob das an mehreren Hochschulen gemacht wird.

Kollege Christoph PÖSCHKO bejaht.

Der Vorsitzende stellt die Frage in den Raum, warum das seitens der HTW organisiert werden soll und weist auf die bereits laufenden Projekte hin, die Priorität haben.

Kollege Konstantin GEISLER schlägt vor, dass dies besser in der ÖH-Bundesvertretung eingebracht werden soll.

Kollege Bernhard MONSCHIEBL stimmt dem zu und meint, dass dies von der ÖH-Bundesvertretung organisiert wird und es mehr Gewicht hat, wenn es von der ÖH-Bundesvertretung kommt.

Viele der Anwesenden stimmen diesem Vorschlag mit kurzen Zwischenrufen und Bemerkungen zu.

Der Vorsitzende merkt an, dass dieser Antrag sehr vage klingt und nicht ausreichend detailliert beschrieben ist und fügt hinzu, dass, aufgrund des bereits bestehenden Workloads der HTW, die ÖH-Bundesvertretung die geeignetere Anlaufstelle wäre und bietet an, das dort in entsprechenden Gremien einbringen zu können.

Der Vorsitzende wiederholt, dass die bereits laufenden Projekte Priorität haben und bestimmte Projekte, wie der Jahresabschluss, gesetzlich vorgeschrieben sind.

Der Vorsitzende bringt den Antrag zur Abstimmung:

Antrag: „Die FACHHOCHSCHULVERTRETUNG DER FH TECHNIKUM WIEN möge beschließen, einen Fragebogen zur Evaluierung der ÖH jährlich auszusenden.“

HA3	Dagegen	Enthaltung	Dafür	Resultat
	5	1	1	Mehrheitlich abgelehnt

Der Vorsitzende erachtet den Vorschlag nicht als schlecht, erläutert aber, dass dieser noch durchdacht und abgesprochen werden muss.

Kollege Konstantin GEISSLER verlässt die Sitzung um 18:05. Somit sind nur mehr sechs Mandatarinnen und Mandatare anwesend.

11) Schaffung einer Online-Partizipationsplattform

Kollege Christoph PÖSCHKO stellt seinen Antrag „Schaffung einer Online-Partizipationsplattform“ vor.

Kollege Johannes LUTZ schlägt vor, dies ebenfalls auf der ÖH-Bundesvertretung einzubringen und dass die HTW neben den geplanten und bereits laufenden Projekten nicht weitere Ressourcen dafür zur Verfügung stellen kann.

Der Vorsitzende bringt einen Gegenvorschlag ein, eine Arbeitsgruppe dafür zu bilden, die einen Vorschlag in die Hochschulvertretung bringt.

Kollege Philip TABORSKY meldet sich zu Wort, dass er etwas Vergleichbares bereits selbst ausprobiert hat und dass dies an der FHTW nicht funktioniert hat.

Kollege Bernhard MONSCHIEBL spricht erneut die fehlenden Ressourcen an.

Kollege Lukas ROHATSCH und Kollege Johannes LUTZ verlassen die Sitzung um 18:20. Somit sind nur noch fünf Mandatarinnen und Mandatare anwesend.

Protokoll übernimmt ab nun Kollege Andreas LEHNER.

Kollege Christoph PÖSCHKO verkündet, dass er den Antrag abändern möchte.

Der Vorsitzende bringt den Antrag zur Abstimmung:

Antrag: „Die FACHHOCHSCHULVERTRETUNG DER FH TECHNIKUM WIEN möge beschließen, eine Arbeitsgruppe zu entsenden, die die Aufgabe hat, Studierenden eine Möglichkeit zu schaffen der Hochschulvertretung Vorschläge zur Verbesserung des Studienlebens zu unterbreiten.“

HA4	Dagegen	Enthaltung	Dafür	Resultat
	0	0	5	Einstimmig angenommen

Kollege Christoph PÖSCHKO wird die Leitung dieser Arbeitsgruppe übernehmen. Mitglieder dieser Arbeitsgruppe sollen Studienrichtungsvertretungen sowie Mandatarinnen und Mandatare der Hochschulvertretung sein.

12) Berichte der StrV

Kollege Philip TABORSKY berichtet über folgende Punkte:

- Mensagutscheine
- Semesterfeier im NaNog
- Problem mit Mailverteiler

13) Allfälliges

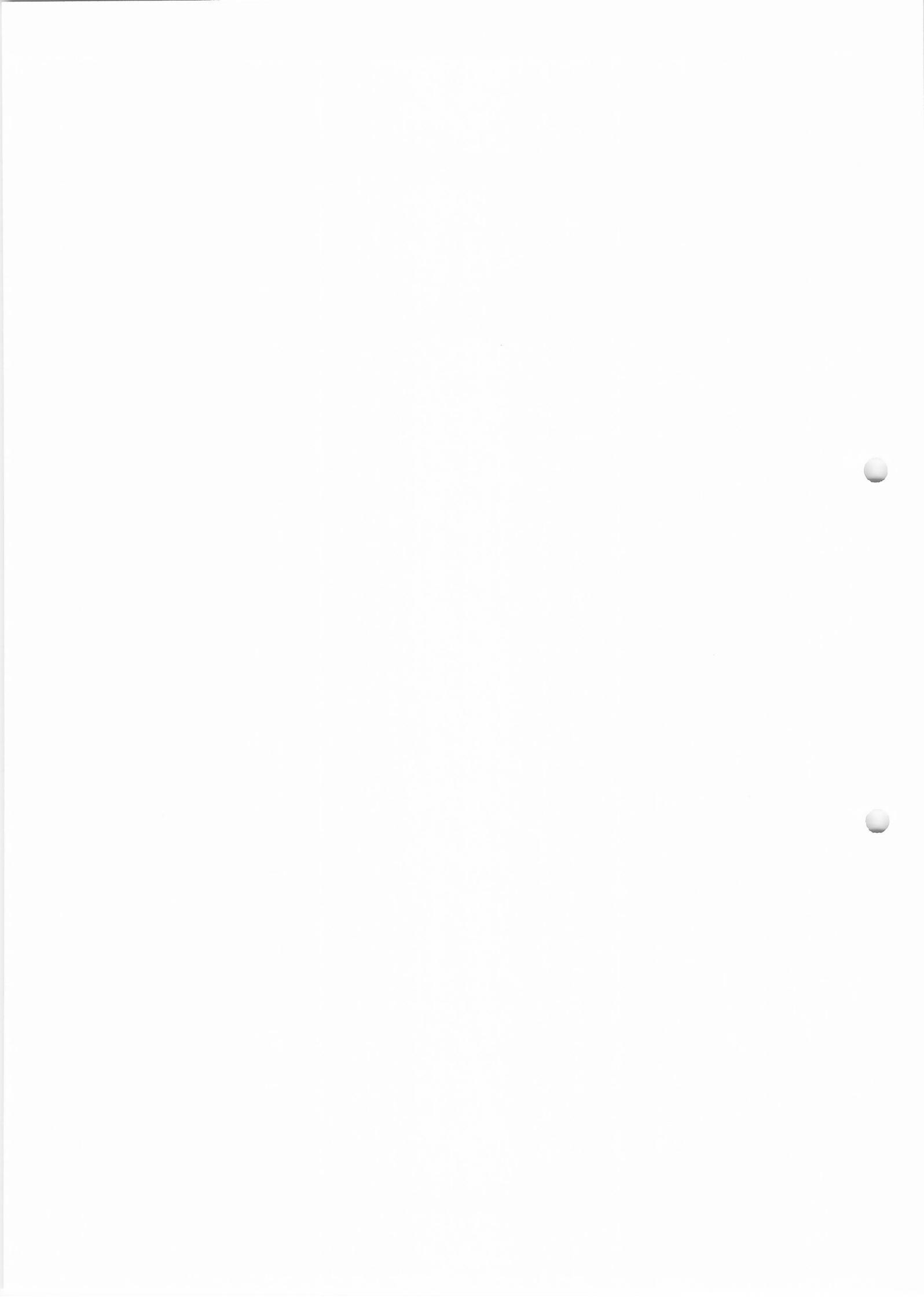
Der Vorsitzende kündigt eine Sitzung zum Beschluss des Jahresabschlusses im Jänner an und erkundigt sich ob es weitere Wortmeldungen gibt. Dies ist nicht der Fall.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 18:29 Uhr.

Anlage 1 – geänderter Jahresvoranschlag

Anlage 2 – Antrag der JUNOS: „ÖH evaluieren“

Anlage 3 – Antrag der JUNOS: „Schaffung einer Online-Partizipationsplattform“



Jahresvoranschlag der HTW für das Wirtschaftsjahr 2016/2017

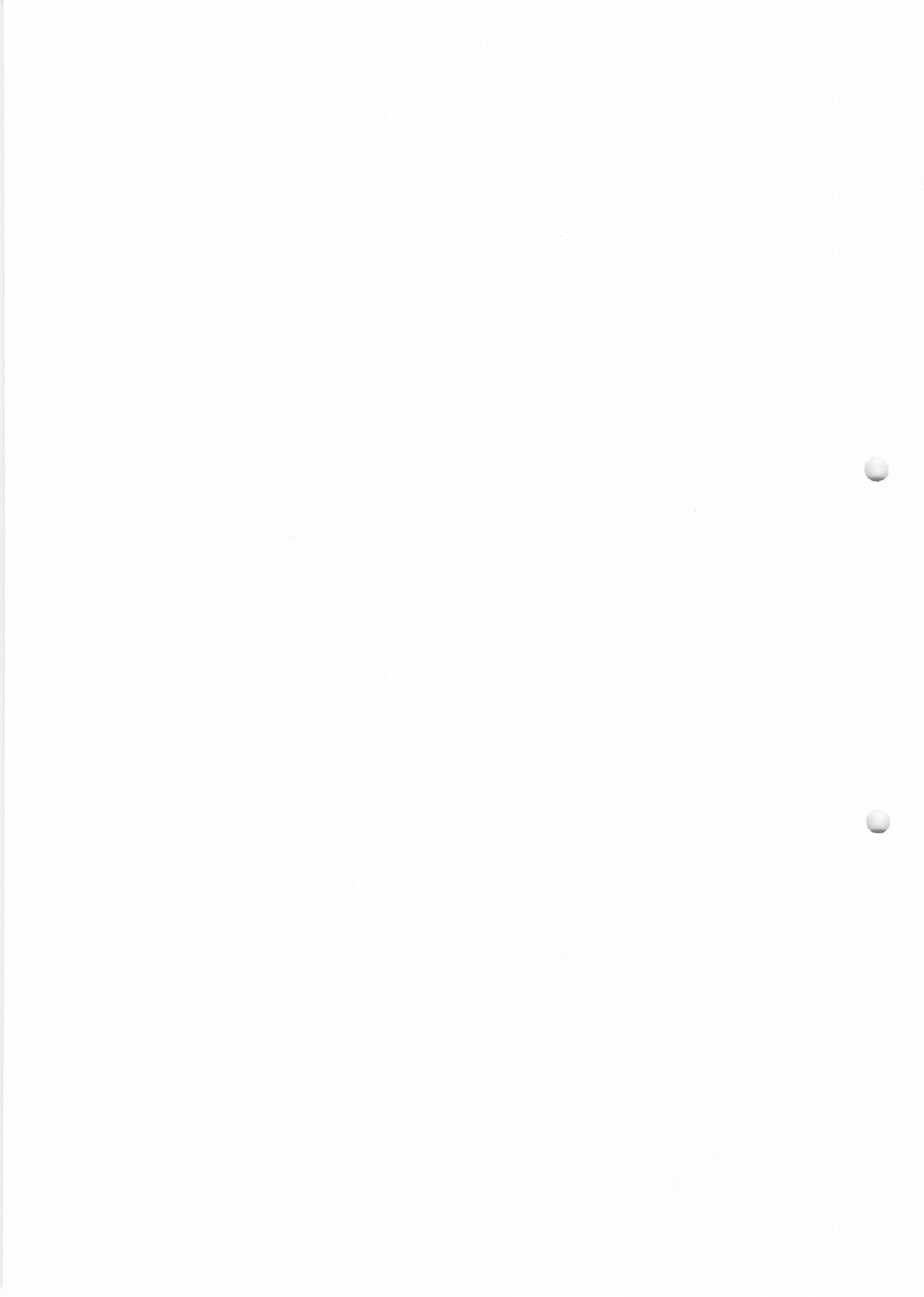
1.JVA Änderung 1.12.2016

Titel	Einnahmen neu 16/17	Ausgaben neu 16/17	Einnahmen 1. Änderung 16/17	Ausgaben 1. Änderung 16/17
1 I. Studierendbeiträge				
2 Beiträge	€ 137.085,00		€ 124.000,00	
3 I. Summe Studierendbeiträge	€ 137.085,00	€ -	€ 124.000,00	
4 II. Beiträge gemäß HSG (§ 14 Abs. 3)				
5 Beiträge gemäß Vertrag mit BM			€ 7.628,00	
6 II. Summe Beiträge gemäß HSG	€ -		€ 7.628,00	
7 III. Hochschulvertretung				€ 131.628,00
8 1. Angestelltes Personal				
9 Gehaltskosten	€ 22.000,00	€ 22.000,00	€ -	€ 22.000,00
10 1. Summe Angestelltes Personal	€ -	€ 22.000,00	€ -	€ 22.000,00
11 2. Referate und Arbeitsbereiche				
12 2.1. Vorsitz				
13 Summe Aufwandsentschädigung Vorsitz	€ 7.200,00	€ 7.200,00	€ -	€ 7.200,00
14 Sachaufwand	€ 4.500,00	€ 4.500,00	€ -	€ 4.500,00
15 Online Plattform	€ -	€ -	€ -	€ 3.000,00
16 FIT	€ 3.000,00	€ 3.000,00	€ -	€ 3.000,00
17 Weiterbildung	€ 5.000,00	€ 5.000,00	€ -	€ 5.000,00
18 Selbstverteidigungskurse	€ 600,00	€ 600,00	€ -	€ 600,00
19 Project Kitchen	€ 1.000,00	€ 3.000,00	€ 1.000,00	€ 3.000,00
20 Foto-Day	€ 700,00	€ 700,00	€ -	€ 700,00
21 Elektronisches Wahlsystem	€ 2.000,00	€ 2.000,00	€ -	€ 2.000,00
22 Raumaustattung	€ 7.000,00	€ 7.000,00	€ -	€ 10.000,00
23 Ergebnis Vorsitz	€ 1.000,00	€ 33.000,00	€ 1.000,00	€ 39.000,00
24 2.2. Wirtschaftsreferat				
25 Summe Aufwandsentschädigungen WiRef	€ 4.200,00	€ 4.200,00	€ -	€ 4.200,00
26 Kontogebühren	€ 1.200,00	€ 1.200,00	€ -	€ 1.200,00
27 Wirtschaftsprüfung	€ 4.000,00	€ 4.000,00	€ -	€ 4.000,00
28 Steuerberater	€ 3.500,00	€ 3.500,00	€ -	€ 3.500,00
29 Ergebnis Wirtschaftsreferat	€ -	€ 12.900,00	€ -	€ 12.900,00
30 2.3. Referat für Öffentlichkeit				
31 Summe Aufwandsentschädigungen Referat für Öffentlichkeit	€ 1.800,00	€ 1.800,00	€ 2.700,00	€ 2.700,00
32 IT-Kosten	€ 1.000,00	€ 1.000,00	€ -	€ 1.000,00
33 PubQuiz	€ 800,00	€ 800,00	€ -	€ 300,00
34 Werbemittel	€ 1.500,00	€ 1.500,00	€ -	€ 3.000,00
35 sonstige Veranstaltungen	€ 2.000,00	€ 6.000,00	€ 2.000,00	€ 6.000,00
36 Erstsemestriergenpaket	€ 6.000,00	€ 6.000,00	€ -	€ 7.500,00
37 Ergebnis Referat für Öffentlichkeit	€ 2.000,00	€ 17.100,00	€ 2.000,00	€ 20.500,00
38 2.4. Referat für Bildung				
39 Summe Aufwandsentschädigungen Referat für Bildungspolitik	€ 2.700,00	€ 2.700,00	€ -	€ 600,00
40 Sachaufwand Referat für Bildungspolitik	€ -	€ -	€ -	€ 600,00
41 Ergebnis Referat für Bildung	€ -	€ 2.700,00	€ -	€ 600,00

42. 2.5. Referat für sozialpolitische Angelegenheiten			
43	Summe Aufwandsentschädigungen Referat für sozialpolitische Angelegenheiten	€	3.000,00
44	Flying Nannys	€	8.400,00
45	Mensabonus	€	1.000,00
46	Infobrunch	€	900,00
47	Förderungskomitee	€	4.000,00
48	Förderungen EBCL	€	1.750,00
49	Förderungen TOEFL	€	750,00
50	Ergebnis Referat für sozialpolitische Angelegenheiten	€	19.800,00
51	2. Summe Referate und Arbeitsbereiche	€	85.500,00
52	3. Studienrichtungsvertretungen (zugeteilte Budgets)	€	3.000,00
53	3.1. StV Life Science	€	7.090,25
54	3.2. StV Verkehr und Umwelt	€	1.668,89
55	3.3. StV Wirtschaftsinformatik	€	7.666,78
56	3.4. StV Informations- und Kommunikationstechnologien	€	7.434,15
57	3.5. StV Engineering	€	8.091,59
58	3.6. StV Erneuerbare Energien	€	3.125,38
59	3.7. StV Elektronik	€	6.048,46
60	3. Summe StVen	€	41.125,50
61	Zwischensummen gesamt	€	148.625,50
62	Erwarteter Gebarungsabgang/Überschuß	€	140.085,00
	Auflösung Rücklagen (Raumausstattung: 10.000; Flying Nannys: 2.800; Werbemittel: 1.500; Veranstaltungen: 2.000; Online-Plattform: 3.000)	€	8.800,00
64	Zuweisung Rücklagen	€	148.885,00
65	Endsummen gesamt	€	153.925,00
66	Bilanzgewinn/-verlust	€	102,50

Karl Litschauer
Karl Litschauer
Wirtschaftsreferent HTW

i.A. Maximilian Golden
Maximilian Golden
Vorsitz HTW



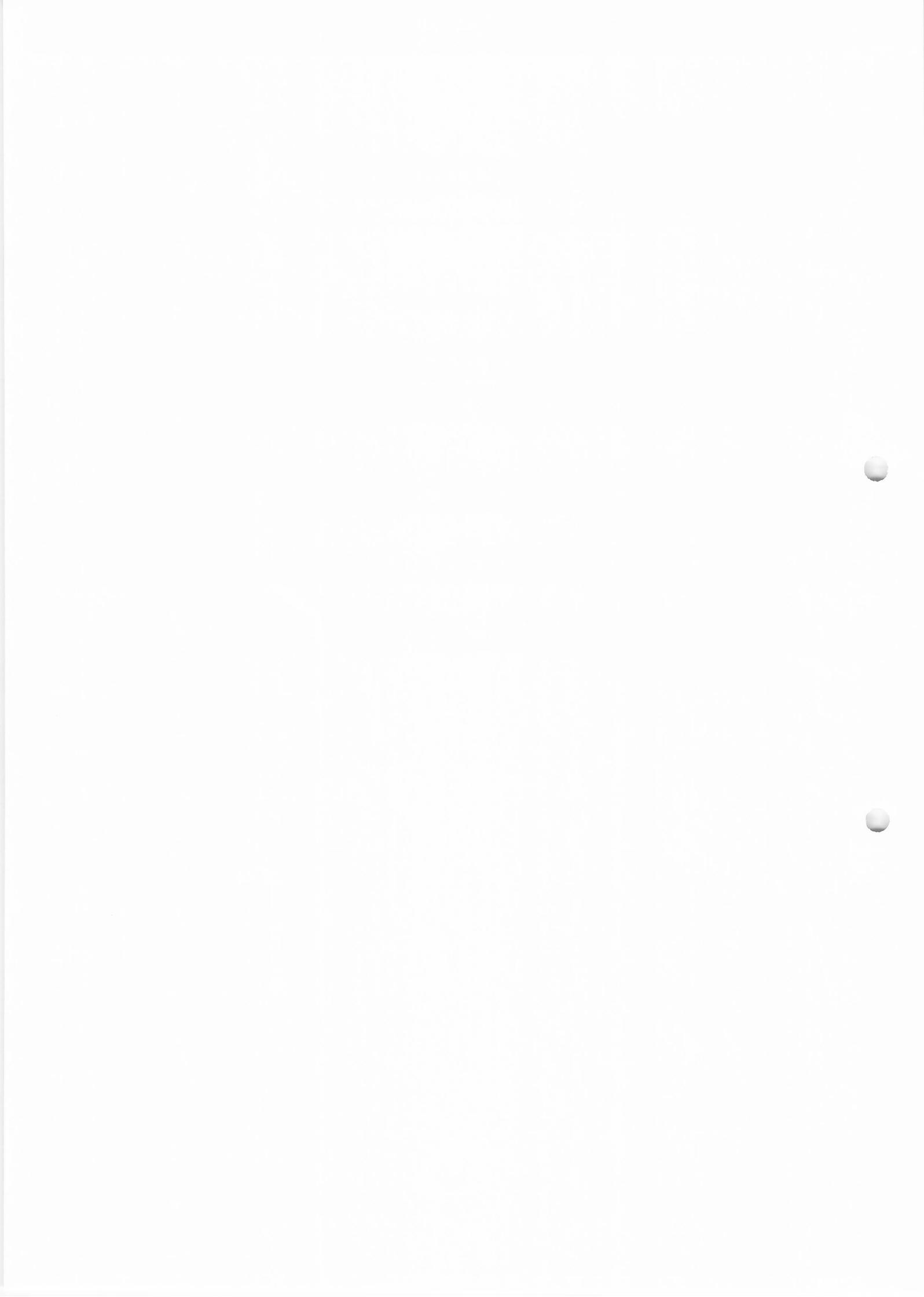
ÖH evaluieren

Wir fordern eine verpflichtende jährliche Evaluierung der ÖH-Arbeit mit Hilfe von online Feedbackbögen unter allen Studierenden. Die Ergebnisse dieser Evaluierung sollen der ÖH als Feedback dienen, genauer auf die Bedürfnisse ihrer Mitglieder einzugehen. Weiters müssen die Ergebnisse für alle Studierende frei zugänglich online veröffentlicht werden.

Die Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft des FH Technikum beschließt hiermit die jährliche Aussendung eines online Feedbackbogens an alle Studierenden.

Dieser soll jedenfalls abfragen:

- Bekanntheit der ÖH und ihrer Institutionen
- Wurden ÖH Dienstleistungen im letzten Jahr in Anspruch genommen und wenn ja, welche
- Wie zufrieden ist man mit den jeweils angebotenen Dienstleistungen
- Wie zufrieden ist man mit der ÖH an sich (STV, FHV, BV)
- Wünsche an die ÖH

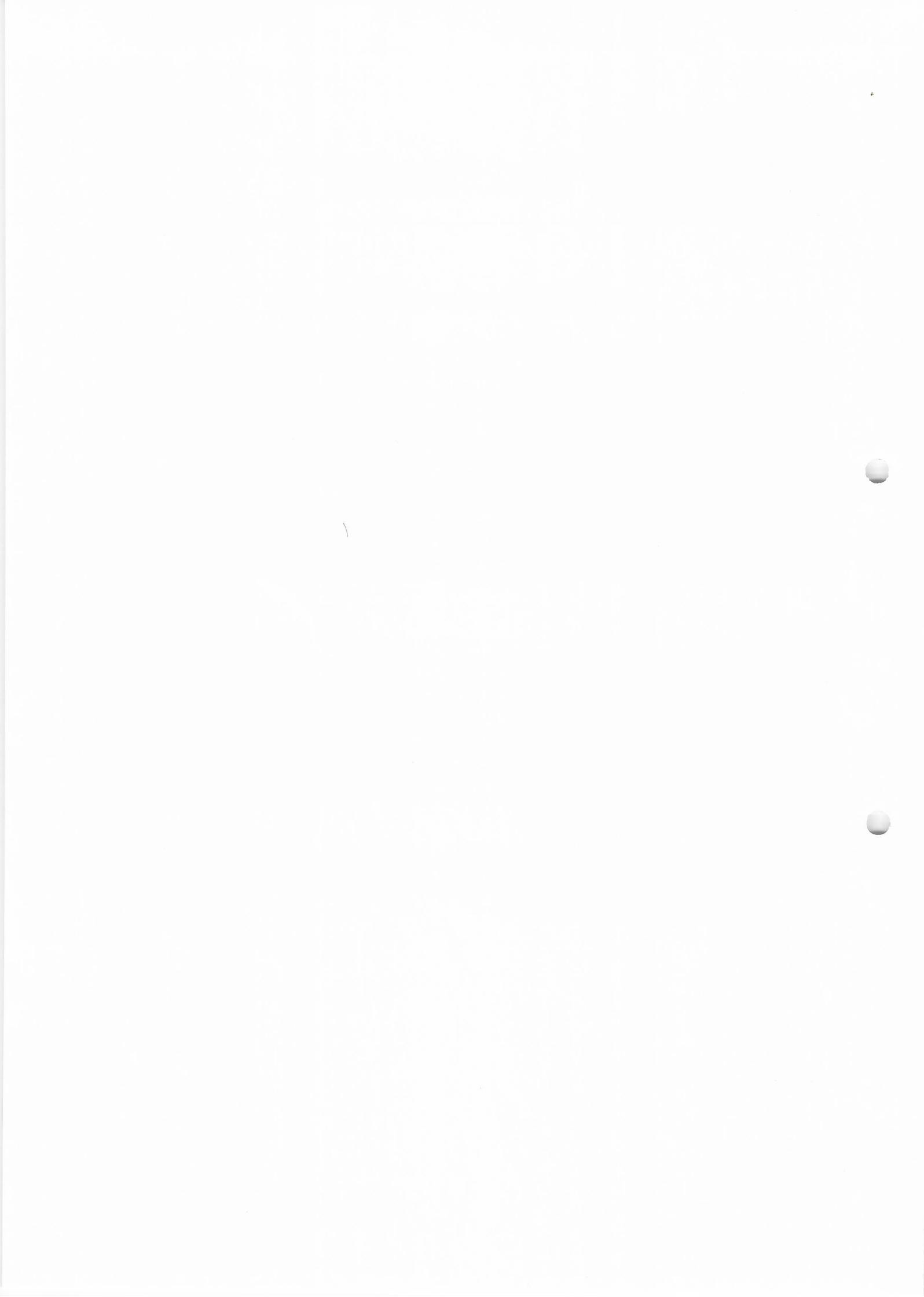


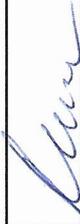
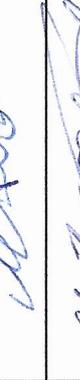
Schaffung einer Online-Partizipationsplattform

Seit Jahren kämpfen Österreichs Hochschülerinnen- und Hochschülerschaften mit einer sinkenden Beteiligung bei den ÖH-Wahlen. Als Grund nicht an der Wahl teilzunehmen geben viele Studierende oft die fehlende Transparenz der ÖH und ihrer Gremien an. Eine offene Partizipation, bei der Studierende möglichst hürdenfrei teilnehmen können, wirkt diesem Trend entgegen, da Studierende die Möglichkeit bekommen, direkt auf die Arbeit der ÖH einzuwirken und somit die Arbeit dieser aktiv mitzugestalten. Durch die Partizipation der Studierenden wird gleichzeitig auch die Arbeit der ÖH für diese sichtbar. Eine einfache Möglichkeit alle Studierenden, hürdenfrei und ohne wesentlichen Aufwand für diese in die ÖH-Arbeit einzubeziehen ist die Schaffung einer online Partizipations-Plattform. Das Beispiel der ÖH Uni Graz zeigt, dass Studierende dieses Tool nach Einführung nicht nur in großer Zahl nutzen, sondern auch durchwegs sinnvolle Projekte einbringen und unterstützen.

Die Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft der FH Technikum beschließt hiermit die Schaffung einer online Partizipations-Plattform, die es Studierenden ermöglichen soll ihre Ideen einfach in die ÖH einzubringen. Auf dieser Plattform sind alle Studierenden stimmberechtigt, die ihren ÖH-Beitrag für das laufende Semester eingezahlt haben. Jeder Studierende hat auf dieser Plattform das Recht eigene Ideen einzubringen und die Ideen anderer zu bewerten. Mehrheitlich positiv abgestimmte Ideen dieser Plattform müssen jedenfalls von der Fachhochschulvertretung behandelt werden und der Konsens dieser online für alle Studierende frei zugänglich veröffentlicht werden.

Für die genaue Umsetzung dieser online Plattform wird eine Arbeitsgruppe unter Führung des Vorsitzenden Maximilian Golden eingesetzt. Die Ergebnisse dieser sollen bei der nächsten ordentlichen FHV-Sitzung präsentiert werden.



Anwesenheitsliste						
Name	Studiengang	Vorsitz StrV? (Bitte kreuzen)	bevorzugte E-Mail Adresse	Unterschrift		
Marc Perberschlagner	SET		st16b055@technikum-wien.at			
Xaver Ziegler	SET		st16b017@technikum-wien.at			
Häusler Johanna	SET		st16b044@technikum-wien.ac.at			
Lukas ROHATZ	MSC	X				
Pöschko Christoph	MMR		mr.16m059@technikum-wien.at			
Konstantin Geissler	PM					
Simon Lossl	SET		st15b020@technikum-wien.at			
Andreas Lehner	BIF		Andreas.Lehner@htw-wien			
Johannes Lutz	BIF		Johannes.Lutz@htw.wien			
Karl Litschauer	MUT		Karl.Litschauer@htw-wien			
Bernhard Manschitz	BVU					
TABORSKY Philip	BIC	X	ic146036@technikum-wien			
GOLDEN Maxim						

